



FRANKFURTER NUMISMATISCHE GESELLSCHAFT

Frankfurt am Main

Jahreshauptversammlung am 18. Januar 2023

Bericht für das Geschäftsjahr 2022

Tätigkeitsbericht der Gesellschaft:

Am 19. Januar 2022 fand die Jahreshauptversammlung mit 9 anwesenden Mitgliedern statt; Hauptpunkt war die Wahl des Vorstands. Das Protokoll wurde mit der Einladung zur diesjährigen Jahreshauptversammlung zur Information versandt und kann im Internet auf der Homepage unserer Gesellschaft jederzeit eingesehen werden.

Das Jahresprogramm 2022 umfasste 9 Vortragsabende:

- | | |
|---------------|---|
| 16. Februar | Horst-Dieter Müller: „Brandenburg-Preußen. Von der Streusandbüchse zum Weltreich“ |
| 16. März | Dr. Frank Berger „Die heitere Inflation? Zur Darstellung der Inflation 1919-23 in satirischen Zeitschriften“ |
| 20. April | Kurzvorträge:
Dr. Eike Druckrey „In Sachen Themistokles – Das besondere Stück“
Berthold Böhm „Gab es Fanblöcke in antiken Stadien?“ |
| 18. Mai | Dr. Rainer Grund „Geschichte und Präsentation einer numismatischen Universalsammlung“ |
| 15. Juni | Prof. Dr. Sven Günther „Könige von Roms Gnaden? Die Münzprägung von Edessa im 2. und 3. Jahrhundert“ |
| 21. September | Dr. Andreas Kaiser: „Frankfurter und hessische Münzen aus einer bedeutenden hessischen Spezialsammlung“ |
| 19. Oktober | Julia Sophia Hanelt: „Vota-Prägungen anlässlich der Regierungsjubiläen römischer Kaiser von Antoninus Pius bis Carus (138 bis 283)“ |
| 16. November | Dr. Rudolf Reimann „Die Münzreform Peters des Großen“ |
| 21. Dezember | Dr. Karl Ortseifen „Die Gedenkmünzen der USA in der "klassischen" Phase (Teil 2)“ |

Teilnehmerzahlen bei Vorträgen (Mitglieder und Gäste der Frankfurter Numismatischen Gesellschaft):

- | | |
|---------------|---------------|
| 16. Februar | 13 Teilnehmer |
| 16. März | 11 Teilnehmer |
| 20. April | 11 Teilnehmer |
| 18. Mai | 18 Teilnehmer |
| 15. Juni | 12 Teilnehmer |
| 21. September | 21 Teilnehmer |
| 19. Oktober | 18 Teilnehmer |
| 16. November | 14 Teilnehmer |
| 21. Dezember | 14 Teilnehmer |

durchschnittlicher Besuch: knapp 15 Teilnehmer (Vorjahr 15).

Vorsitzender: Dr. Frank Berger

Geschäftsstelle: Frankfurter Numismatische Gesellschaft · Postfach 90 05 53 · 60445 Frankfurt am Main
Telefon (069) 212 34 499 · Fax (069) 212 30 702 · E-Mail frank.berger@stadt-frankfurt.de
Konto: Commerzbank · Sonderkonto FNG Reichel · IBAN DE37 5008 0000 0870 0333 02

FRANKFURTER NUMISMATISCHE GESELLSCHAFT

Frankfurt am Main

Mitgliederentwicklung:

3 Sterbefälle: Prof. Dr. Maria R.-Alföldi am 07.05.2022, William P. Houston am 24.07.2022 und Zlatko Plesa im Herbst 2022

4 neue Mitglieder: Herr Zober aus Neu-Isenburg ab März, Frau Houston aus Frankfurt ab Juli 2022, sowie (ab 01.01.2023) Herr Feidler und Herr Ruß aus Frankfurt.

Aktueller Stand **Anfang 2023 – 70 Mitglieder**

Vorstandssitzungen und sonstige Aktivitäten von Vorstand und Mitgliedern:

Allgemeine Vereinsangelegenheiten wurden nach Bedarf vor oder nach unseren monatlichen Vorträgen besprochen.

Unser erster Vorsitzende Dr. Frank Berger war auch im Jahr 2022 auf verschiedenen numismatischen Feldern außerhalb unserer Gesellschaft tätig. Er war am 4. Februar 2022 Mitglied im Preisgericht in Berlin, welches über die Gestaltung dreier 2-Euro Münzen entschied. Seinen Vortrag über das „Geld der Dichter“ hielt er am 22. April 2022 im Schillerhaus Rudolstadt, am 13. Juli 2022 bei der Numismatischen Gesellschaft Nürnberg und 11. August 2022 im „Inner Wheel Club“ in Frankfurt. Seinen Vortrag „Die heitere Inflation? Zur Darstellung der Inflation 1919-23 in satirischen Zeitschriften“, dem wir im März lauschen konnten, hielt er auch am 13. Juni 2022 vor den „Freunden Frankfurts“ im Holzhausenschlösschen, am 29. November 2022 im „Rosenhof Stift“ in Kronberg und nicht zuletzt am 15. September 2022 vor dem Internationalen Numismatischen Kongress in Warschau. Auch in der Gesellschaft für Internationale Geldgeschichte war Frank Berger aktiv, er beteiligte sich an der Organisation ihrer Jahreshauptversammlung am 26. Juni 2022.

Daniel Seelbach hielt auf dem Internationalen Numismatischen Kongress in Warschau am 16. September 2022 einen Vortrag zum Thema "The Ruler in the Mass Medium. Frankish Pictorial Politics on Coins and Seals in Cultural Comparison (Der Herrscher im Massenmedium. Fränkische Bildpolitik auf Münzen und Siegeln im Kulturvergleich)" zu seiner Dissertation, die er mit der Disputation im Februar mit Summa cum laude abgeschlossen hat. Ansonsten hat er auf der Tagung "Kriegereliten des späten 6. und frühen 7. Jahrhunderts in Europa, Archäologie und soziale Wirklichkeit" im LVR-Museum Bonn am 29. Januar 2022 einen Vortrag "Siegel und Siegelpraxis zwischen Ost und West im Frühmittelalter" gehalten.

Horst-Dieter Müller sprach bei den Darmstädter Münzfreunden am 13. Mai 2022 über das Thema "Englische Könige und Königinnen und Ihre Hessischen Verwandten". Außerdem nahm er am Süddeutschen Münzsammlertreffen in Darmstadt teil, welches vom 23. bis 25. September 2022 stattfand.

Lutz Schöne nahm am Herbsttreffen des „Numismatischen Arbeitskreises Brandenburg/Preußen“ vom 07. bis 09. Oktober 2022 in Bernburg und Plötzkau teil.

Darüber hinaus wurden die in Corona-Zeiten wichtiger werdenden Möglichkeiten genutzt, online an numismatischen Informationsveranstaltungen teilzunehmen.

Die NUMISMATA 2022 in Frankfurt/Main fiel leider, wie auch schon in den Vorjahren, wegen Corona aus.

Die Homepage unserer Gesellschaft unter der Adresse
www.frankfurter-numismatische-gesellschaft.de

dient der aktuellen Information unserer Mitglieder und soll Interesse an unserem Verein wecken.

Unsere E-Mail-Liste zum Zweck schnellerer Information wurde durch Initiative unseres Vorsitzenden im letzten Jahr weiter vervollständigt.

FRANKFURTER NUMISMATISCHE GESELLSCHAFT

Frankfurt am Main

Zusammenarbeit mit dem Historischen Museum:

Unsere Zusammenkünfte finden regelmäßig im Historischen Museum Frankfurt statt. Unsere Gesellschaft unterstützt das Museum durch eine Mitgliedschaft im Förderkreis „Freunde und Förderer des Historischen Museums Frankfurt“.

Geselligkeit:

Unsere traditionelle „Kaffeetafel“ fand am 23. Juli 2022 im Café Laumer statt, nachdem sie in den Vorjahren noch der Corona-Pandemie zum Opfer fiel.

Unser Jahresausflug führte uns am 03. September 2022 nach Bacharach. Nach der Ankunft in Bacharach und einem stärkenden Kaffee erkundeten wir in einer Stadtführung den Ort. Bei einem gepflegten Mittagessen und bei Getränken auf den Rheinterrassen war Gelegenheit, sich über numismatische und andere Themen auszutauschen. Zehn Mitglieder und Gäste nahmen am Ausflug teil.

Nach dem Dezembervortrag von Dr. Ortseifen am 21. Dezember 2022 haben wir uns zu unserem traditionellen Jahresausklang in die Gaststätte „Zum Standesämtchen“ begeben.

Frankfurt, im Januar 2023

Lutz Schöne, 1. Schriftführer